

# MÄDCHEN *SINGEN* ANDERS!



MÄDCHENCHOR SUCHT  
*MÄZEN\*IN*



# MÄDCHEN *SINGEN* ANDERS!

Das Singen im Chor sorgt für Schönheit, Gemeinsinn und erhebende Momente – insbesondere in Zeiten einer zunehmenden gesellschaftlichen Vereinzelung. Gerade für Kinder und Jugendliche ist die sinnliche Erfahrung, Teil einer Gemeinschaft zu sein, von entscheidender Bedeutung. Chöre leisten einen aktiven Beitrag zur Erhaltung der Demokratie, zur individuellen Emanzipation und zur Herzensbildung ihres Publikums und ihrer Mitglieder.

Für diese Werte steht der Mädchenchor der Sing-Akademie zu Berlin. Er gibt der Klangfarbe eines Mädchenchors den gleichberechtigten Platz neben derjenigen eines Knabenchors.

Seit seiner Gründung im Jahr 2006 hat sich der Mädchenchor der Sing-Akademie eindrucksvoll entwickelt. Nun sucht der Chor feste und entschlossene Partner\*innen für die gemeinsame Fortsetzung der Arbeit.

# DER *MÄDCHENCHOR* DER SING-AKADEMIE ZU BERLIN



Der 2006 gegründete Mädchenchor der Sing-Akademie zu Berlin zählt zu den herausragenden Chören seiner Art in Europa.

Derzeit singen etwa 180 Mädchen und junge Frauen im Alter von 5 bis 20 Jahren in seinen Ensembles, aufgeteilt in acht Gruppen. Die Proben finden in den Berliner Innenstadtbezirken statt, im Berliner Dom, in der St. Johanniskirche Moabit und in der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche am Zoologischen Garten.

Die Sängerinnen erhalten in den Chorproben eine musikalische Grund- und Weiterbildung. Sie wirken in Konzerten großer Orchester mit, kooperieren mit anderen Chören wie dem Berliner Staats- und Domchor, nehmen an Wettbewerben teil und unternehmen Chorreisen und -freizeiten. In den letzten Jahren hat der Mädchenchor u.a. Projekte mit dem Jüdischen Museum Berlin, mit der Flüchtlingsinitiative Neue Nachbarschaft Moabit und mit dem Zeitgenössischen Opernensemble NOVOFLOT in der Volksbühne realisiert und war u.a. in der erfolgreichen Netflix-Serie UNORTHODOX! zu erleben.

2017 errang der Chor eine Silbermedaille im Grand Prix of Nations in der Berliner Philharmonie. Im Mai 2018 nahm er mit hervorragendem Erfolg am Deutschen Chorwettbewerb teil und erhielt den 2. Preis. Konzertreisen führten ihn unter anderem nach Island, Spanien, Dänemark, in die Schweiz sowie zuletzt nach China und Norwegen. 2022 erschien als Koproduktion mit Deutschlandfunk Kultur das von den Mädchen mitentwickelte Hörspiel „Theorina“ mit Musik von Katja Tchemberdji.

# *KÜNSTLERISCHE* **LEITUNG**



Die künstlerische Gesamtleiterin des Mädchenchores ist Prof. Friederike Stahmer. Sie hat eine Professur an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover im Fach Kinder- und Jugendchor und an der Universität der Künste Berlin einen Lehrauftrag inne.

Sechs Mitarbeiterinnen betreuen die Arbeit des Mädchenchores regelmäßig in den Bereichen Chorleitung, Stimmbildung, Korrepetition und Konzertorganisation.

# *DAS KÜNSTLERISCH-* *PÄDAGOGISCHE* **PROGRAMM DES CHORES**

Das Chorsingen bietet weitaus mehr als bloß eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung für Jugendliche. Das musikalische Lernen erfüllt eine wichtige gesellschaftsbildende Funktion. Wo Chöre verstummen – wie in der Pandemie – oder angesichts der Erosion der Musikvermittlung in der öffentlichen Bildungslandschaft ganz verschwinden, entsteht eine schmerzlich spürbare Lücke.

Im Mädchenchor der Sing-Akademie erhalten Kinder aus sozial diversen Hintergründen, aus allen Berliner Bezirken, ohne konfessionelle Anbindung neben einer fundierten musikalischen Ausbildung (Grundlagen der Musiktheorie, Blattsingen und Einzelstimmbildung) die Chance, das eigene Leben und das der Gemeinschaft aktiv zu gestalten.

Die Vermittlung von Musik aller Stile und Epochen und die Entwicklung neuer Konzertformate liegen dem Chor besonders am Herzen. Die Auffächerung in Gruppen, die sich an Alter und Ausbildungsstand orientieren, garantiert eine pädagogisch exzellente Betreuung. Für viele seiner Sängerinnen gibt das Singen in Gemeinschaft den entscheidenden Impuls für die dauerhafte Begeisterung für Musik, auch als Beruf.

Das gleichberechtigte Singen von Frauen in Chören ist bei der Sing-Akademie seit 1791 gelebte Praxis. Das Singen in einem Chor, der nur Mädchen offensteht, bietet diesen einen Schutzraum zur Entwicklung der eigenen Klangfarbe auf hohem Niveau. Mädchenchöre helfen dabei, alle Kinder gesanglich zu fördern. Mädchen- und Jungenstimmen entwickeln sich physisch unterschiedlich. Deshalb ist die getrennte Ausbildung aus musikalischen, aber auch pädagogischen Gründen sinnvoll.



# DIE *SING-AKADEMIE* ZU BERLIN



*„Jeder Fremde und jedes hinzutretende Mitglied findet darin etwas, wo die Tugend gern verweilt: Aufmerksamkeit ohne sichtbare Anstrengung, Schönheit ohne Vorzug, Mannigfaltigkeit aller Stände, Alter und Gewerbe, ohne affektierte Wahl; Ergötzung an einer schönen Kunst, ohne Ermüdung; jede Vermischung von Geschlechtern, gleich einem Blumengarten.“*

— CARL FRIEDRICH ZELTER AN JOHANN WOLFGANG VON GOETHE

Der Mädchenchor ist Teil der traditionsreichen Sing-Akademie zu Berlin, die als eine der ältesten oratorischen Chorvereinigungen der Welt gelten darf. Sie wurde im Jahr 1791 von Carl Friedrich Christian Fasch, Cembalist in der Hofkapelle Friedrichs des Zweiten, gegründet und von seinem Nachfolger Carl Friedrich Zelter zu einer vorbildhaften Institution der bürgerlichen Musikpflege entwickelt. Als erster Chor der Welt, der für Frauen wie Männer aller Stände, Juden wie Christen gleichermaßen zugänglich war, wurde die Sing-Akademie zum Modell für Nachgründungen in aller Welt.

Seit 2006 hat sich die Sing-Akademie unter der Leitung eines engagierten Teams in Vorstand und künstlerischer Leitung grundlegend musikalisch-inhaltlich und strukturell erneuert und besteht heute aus einem Hauptchor für Erwachsene, einem Kammerchor und dem Mädchenchor.

*„Hier feiern Enthusiasmus und Engagement, ein glänzend singender Chor und die Bereitschaft zu bürgerlicher Förderung tatsächlich ein Fest.“*

— DER TAGESSPIEGEL

Dem seit 1791 ununterbrochenen fortbestehenden Verein wurde 2017 eine gemeinnützige Stiftung zur Seite gestellt, die die Projekte des Vereins trägt und fördert.

Die Sing-Akademie kooperiert mit zahlreichen Kultureinrichtungen Berlins, unter anderem mit dem Institut für Kirchenmusik an der Universität der Künste im Bereich der Ausbildung von Chorleiter\*innen.

# DIE *FINANZIERUNG* DES CHORES



Als Teil der Sing-Akademie profitiert auch der Mädchenchor von den Mitteln der Stiftung; Mitgliedsbeiträge der Sängerinnen allein reichen für den Betrieb nicht aus. Mit Unterstützung der Stiftung wurde bisher das Basisbudget für Chorleitung, Musikpädagogik, Räume, Konzerte, Reisen etc. zur Verfügung gestellt. Es gibt keine fest angestellten Kräfte. Die Mitarbeit wird durch freischaffende Mitarbeiterinnen oder ehrenamtlich geleistet. Diese schlanke und effiziente Grundstruktur ist seit Anbeginn weitgehend unverändert geblieben.

Mit wachsendem Erfolg sind die Projekte ambitionierter geworden, die Anzahl der Sängerinnen hat sich vervielfacht und erfordert damit auch ein deutlich größeres Betreuungsteam sowie deutlich höhere Sach- und Raumkosten.

Die finanziellen Spielräume der Stiftung Sing-Akademie zu Berlin (Vermögenserträge und Spenden) reichen für eine verlässliche Finanzierung der Zukunft dieses Herzensprojekts nicht mehr aus. Gesucht wird eine Aufstockung des Basisbudgets des Mädchenchores um 130.000 EUR pro Jahr für einen Zeitraum von fünf Jahren (2023 – 2028).

Wir benötigen feste und entschlossene Partner\*innen, die den Mädchenchor finanziell absichern und seine künstlerisch-pädagogischen Projekte freundschaftlich begleiten.



# EIN PROJEKT DER *STIFTUNG* *SING-AKADEMIE* ZU BERLIN

## **VORSTAND**

Georg Castell, *Vorsitzender*

Dr. Katja von der Bey, *stellvertretende Vorsitzende*

Amadeus Gerlach

## **KONTAKT**

Stiftung Sing-Akademie zu Berlin

Tina Neubauer

Alt-Moabit 25

+49 151 27 00 31 10

[stiftung@sing-akademie.de](mailto:stiftung@sing-akademie.de)

## **SPENDENKONTO**

Stiftung Sing-Akademie zu Berlin

DE72 1007 0124 0201 2409 01

Deutsche Bank AG Stichwort: „MÄDCHENCHOR“

Sie erhalten eine Spendenbescheinigung.

[www.stiftung-sing-akademie.de](http://www.stiftung-sing-akademie.de)





# SING-AKADEMIE ZU BERLIN

